



Geschäftsbericht 2010

Geschäftsführerin Corinna Unser

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------|--|---|
| 1. | Finanzierung | 3 |
| 2. | Organisation und Struktur | 3 |
| 3. | Mitglieder | 3 |
| 4. | Aus der Arbeit des Vorstandes | 3 |
| 5. | Aus der Arbeit der Geschäftsführung und Verwaltung | 4 |
| 5.1. | Personalaufwand | 4 |
| 5.2. | Gesundheitsmanagement | 4 |
| 5.3. | Weiterbildungen | 4 |
| 5.4. | Organisation des inneren Dienstbetriebes | 4 |
| 6. | Themenschwerpunkte der Geschäftsführung 2010 | 4 |
| 7. | Infos aus der Vereinstätigkeit | 5 |
| 8. | Themenschwerpunkte der Geschäftsführung 2011 | 6 |

1. Finanzierung

Der Verein teenex finanzierte sich im Jahr 2010 durch:

- Mitgliedsbeiträge
- Spenden & Bußgelder
- Einnahmen durch Fachleistungsstunden + Fallteampauschale des Projekt *teen-aid*
- Einnahmen durch AA (Einarbeitungszuschuss)
- Einnahmen durch die HDI
- Teilnehmerbeiträge (Camp)
- Zinseinnahmen der BfS + DKB + DB
- Einnahmen durch die Verpachtung der Immobilie *Gutsschloss Blossin*
- Einnahmen durch Betriebskosten aus dem Jahre 2008 (GSB)

2. Organisation und Struktur

Übergeordnetes Organ des gemeinnützigen Vereins ist die Mitgliederversammlung. Sie ist das oberste Beschlussfassende Vereinsorgan und grundsätzlich für alle Aufgaben zuständig, sofern gemäß Satzung keine andere Zuständigkeit bestimmt wird. Der Vorstand leitet die Vereinsarbeit zwischen den Mitgliederversammlungen. Er ist für die Lösung aller Aufgaben verantwortlich, die sich aus der Satzung und den Beschlüssen der Mitgliederversammlung ergeben.

Die Mitgliederversammlung entscheidet über:

- a) die Entlastung des Vorstandes
- b) die Wahl und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes
- c) den jährlichen Finanzplan des Vereins
- d) die Höhe und Fälligkeit des Mitgliedsbeitrages
- e) die Weiterentwicklung der teenex - Philosophie
- f) Satzungsänderungen
- g) die Auflösung des Vereins
- h) über Ehrenmitgliedschaften
- i) die Wahl des Beirates
- j) die Aufnahme von Krediten und einen Kreditrahmen

Der Vorstand kann zur Erledigung der laufenden Verwaltungsaufgaben Geschäftsführer bestellen, die mit beratender Stimme an den Vorstandssitzungen teilnehmen.

3. Mitglieder

Im Jahr 2010 gab es 4 Mitgliedsaufnahmen und 5 Austritte.

4. Aus der Arbeit des Vorstandes

Im Berichtszeitraum fanden insgesamt vier BGB-, sechs Erweitere Vorstandssitzungen und zwei Mitgliederversammlung mit zwei Neuwahlen statt.

Folgende Themen wurden im Berichtsjahr im Gesamtvorstand behandelt:

- ⇒ Jahresabschlussbericht der GF + Konsolidierung des Vereins in 2010
- ⇒ Erneute Auswertung des 10. Vereinsgeburtstages i. V. m. einem Fachtag
- ⇒ Projekt Ambulante Psychotherapien (TJZ)
- ⇒ Neuausrichtung der teenex-druckfrisch
- ⇒ Auswertung und Auszeichnung zum Kreativwettbewerb 2009

- ⇒ Überarbeitung der Betriebsordnung
- ⇒ Erstmals unbefristeter GF-Vertrag
- ⇒ Durchführung eines Camps + fünf Multiplikatorenschulungen
- ⇒ Vorbereitung und Durchführung einer Mitgliederversammlung + Wahl
- ⇒ Durchführung einer Vorstandssitzung zur Arbeit mit Freiwilligen
- ⇒ Forderung + Erstellung eines Konzepts für Schulsozialarbeit und Bewerbung
- ⇒ Strategische Planung für 2010
- ⇒ Rücktritt von 2 Vorstandsmitgliedern + Außerordentliche Mitgliederversammlung + Neuwahl

5. Aus der Arbeit der Geschäftsführung und Verwaltung

5.1. Personalaufwand

Den mit Abstand größten Kostenblock im Verein bilden immer die Löhne und Gehälter einschließlich der Arbeitgeberaufwendungen für die Sozial- und Rentenversicherungen.

Personalaufwand (Mitarbeiter & Gehälter & Honorare)

| Jahr | Anzahl der MA | Anzahl geringfügig Beschäftigte | Honorarkräfte | Gehälter | Honorare |
|------|---------------|---------------------------------|---------------|--------------|-------------|
| 2010 | 13 | 1 | 2 | 455.832,88 € | 49.834,80 € |

Mit 3 Schwerbehinderten Mitarbeitern erfüllt unser Verein Vorgaben, die er noch nicht erfüllen müsste (Pflichtplätze nach § 73 SGB IX ab 20 Mitarbeitern = 5%).

5.2. Gesundheitsmanagement

Die krankheitsbedingten Fehltag der Mitarbeiter haben im Jahr 2010 leicht abgenommen.

5.3. Weiterbildungen

Der Träger hält zur Fort- und Weiterbildung, zur Organisation und Psychohygiene seiner Mitarbeiter interne und externe Fortbildungen, Supervision, Fallsupervision, Kollegiale Beratung und Teamsitzungen vor, die im wöchentlichen bzw. 14-tägigen oder monatlichen Wechsel stattfinden.

Die Themen der Teamsitzungen und Weiterbildungen sind protokolliert und werden zu Dokumentationszwecken von jedem Mitarbeiter gelesen und unterschrieben.

5.4. Organisation des inneren Dienstbetriebes

Der Verein beschäftigte im Jahr 2010 insgesamt 16 Mitarbeiter, davon sind 12 Mitarbeiter als Sozialpädagogen im Projekt *teen-aid* angestellt.

Die Verwaltung besteht aus 2 Mitarbeiterinnen und der Geschäftsleitung, die sich um die administrativen Abläufe im Träger kümmern, wie Abrechnung mit Kostenträgern und einzelnen Mitarbeitern, die Pädagogische Mittelverwaltung, vereinsinterne Buchungen und Zahlungen, Gehaltszahlungen, Bestellungen etc..

Die Lohn- und Gehaltsabrechnung findet in Zusammenarbeit mit dem HBP – Steuerbüro / Frankfurt/O. statt.

6. Themenschwerpunkte der Geschäftsführung 2010

- Die Geschäftsführung legte am 3. Februar 2010 ihren **Jahresabschlussberichtes 2009** vor. Die Planung für das Jahr 2010 beinhaltete im Wesentlichen die Konsolidierung des Vereins.

- Am 9. April 2010 fand die satzungsgemäße Neuwahl und Entlastung des alten Vorstandes statt, die im Wesentlichen den alten Vorstand in seinem Amt bestätigte.
- Die Betriebsordnung wurde mit dem Leitungsteam überarbeitet und fertig gestellt.
- Es fand eine erneute Auswertung des 10. Jahrestag des Vereins & Fachtagung statt, dabei wurden Kriterien für analoge Events festgelegt.
- Durchführung eines teenex – Camps: Die Akquise fand im Verlauf des ganzen Jahres statt. Das Camp konnte mit 26 TN stattfinden. Zwei Mitarbeiter nahmen als Teilnehmer am Camp teil, die GF fuhr als Coach mit. Die Teamer führten fünf Multiplikatorenschulungen zur Vorbereitung der angehenden Gruppenleiter durch. Letztendlich nahmen 3 Jugendliche als Gruppenleiter daran teil. Das Camp wurde ein großer Erfolg, besonders nach den Erfahrungen der letzten Jahre.
- Fortbildung der Leitungsmitarbeiter: Im Jahr 2010 wurden einzelne Fortbildungen für die Leitungskräfte weitergeführt, insbesondere begann die Ausbildung einer Kollegin zur Psychotherapeutin, die unser Verein aktiv und finanziell fördert und mit begleitet.
- Es fand erneut die jährliche Teamfahrt statt. Die Auseinandersetzung mit den entstandenen Themen wurde von allen als sehr konstruktiv und transparent gewertschätzt.
- Ehrenamtliche Mitarbeiter des Redaktionsteams und der Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit fanden sich in zweimonatlichen Sitzungen zur Neuausrichtung unserer Vereinszeitung zusammen.
- Die Vorstandsmitglieder hatten sich eine Fortbildung zum Thema Freiwilligenengagement gewünscht, die durch eine Mitarbeiterin einer Freiwilligenagentur durchgeführt werden konnte.
- Die GF erstellte eine strategische Planung zu 2010
- Umsetzung und Realisierung der Außendarstellung/Werbung unseres Vereins durch eine Fensterbeschriftung
- AKs & AGs: Die Mitarbeiter (insbesondere Leitungsmitarbeiter) und die GF nehmen regelmäßig an den bezirklichen und überbezirklichen AKs und AGs teil. Im letzten Jahr waren es 17 AGs, die teilweise im monatlichen Rhythmus stattfinden. Die Anwesenheit und Mitarbeit ist sehr wichtig, um vor allem auch Infos, Stimmungen, Meinungen und Interna mitzubekommen.
- Ungeplante Themen und Schwerpunkte:
 - Aufgrund der hohen sommerlichen Temperaturen in den oberen Räumen drohte unser Computersystem auszufallen (insbesondere der Server), sodass wir gezwungen waren ein Klimagerät und Ventilator zu kaufen.
 - Computersystem/Technik (Umstellung aller Computer auf Windows 7)
 - Die Ausgaben zu den jährlichen Reparaturen am und im Gutsschloss Blossin haben die Ausgaben unsere Planung weit überschritten. Wassereinbrüche durch eine defekte Wärmepumpe, kaputte Fensterscheiben u. ä. sind leider Dinge, die leider nur bedingt durch die Versicherungen reguliert werden. Wir haben unsere Haftpflichtversicherung erweitert, da Schäden an dem denkmalgeschützten Gebäude leicht unsere Mittel übersteigen können.
 - Die Konzeption für das Projekt TJZ wurde leider nicht erstellt, sodass noch geklärt werden muss, ob der Verein die verauslagten Projektgelder teilweise oder in voller Höhe zurück erhält.
 - Aufgrund von Differenzen zwischen Vorstand, GF und einzelnen Mitgliedern fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, die mit dem Rücktritt des BGB-Vorstandes

7. Infos aus der Vereinstätigkeit

Neben den originären Aufgaben des Geschäftsbetriebes teen-aid stehen die ehrenamtlichen Aktivitäten des Vereins weiterhin im Focus.

Außer den allgemeinen und ehrenamtlichen Veranstaltungen des Jahres (teenex – Camp + Vorstandssitzungen + Redaktionssitzungen) sind die Mitarbeiter von teen-aid neben ihrer originären Tätigkeit bemüht kleine Aktionen für Mitglieder und Klienten durchzuführen.

Abgesehen von den schon erwähnten Aktivitäten fanden im letzten Jahr ein Osterbrunch, 9 Themenabende, 2 Theaterbesuche, 5 Multiplikatorenschulungen, die AG-Camp und eine Weihnachtsfeier statt.

Alle Mitglieder erhalten seit 2000 eine Geburtstags- und Weihnachtskarte. Diese Tradition soll unbedingt fortgeführt werden.

Es wurden vier Ausgaben der teenex-druckfrisch heraus gegeben.

8. Themenschwerpunkte der Geschäftsführung 2011

Die Schwerpunkte der wirtschaftlichen Geschäftstätigkeit in 2011 liegen weiterhin in der Konsolidierung des Vereins. Dazu gehören sowohl im wirtschaftlichen wie ideellen Bereich:

- ⇒ Zusammenstellung umfangreicher Informationen für den neu gewählten Vorstand + die kontinuierliche Begleitung und Unterstützung bei der Lösung von Aufgaben
- ⇒ Unterstützung des neuen Redaktionsteams + Herausgabe von 4 Zeitungen
- ⇒ Finden von ehrenamtlichen/freiwilligen Mitarbeitern für die teenex-druckfrisch und unser teenex-Theater
- ⇒ Auslastung unserer Mitarbeiter bei teen-aid und wirtschaftliche Stabilisierung des Haustarifs
- ⇒ Bußgeld & Spendenakquise
- ⇒ Installieren von notwendigen Auflagen durch den BGW (Arbeitsschutz)
- ⇒ Durchführung von 3 teenex – Camps unter Einbeziehung neuer Mitarbeiter